



Nicole Müller und Tobias Hoffmann gehören zum hoffnungsvollen Nachwuchs in Baden-Württemberg. Foto: Verein

Hoffmann und Müller sind im Landeskader

Leichtathletik: Schutterwälder machen Hoffnung

Schutterwald (m). Auch in diesem Jahr stellt der LFV-Schutterwald wieder Nachwuchstalente für die Leichtathletik-Kader des Landes Baden-Württemberg. Tobias Hoffmann (M15) und Nicola Müller (W13) wurden in die altersentsprechenden Kader 2015/16 berufen.

Als einer der stärksten Kugelstoßer seiner Altersklasse in der abgelaufenen Saison übertraf der 15-jährige Tobias Hoffmann die als Qualifikation geforderten 15 m bereits früh in der Saison und wurde so im Oktober zu einer mehrtägigen Sichtung nach Albstadt eingeladen. Dort konnte er bei verschiedenen wettkampfähnlichen Tests mit Spitzenwerten überzeugen, sodass er in den D-Kader Kugelstoß berufen wurde. Im D-Kader werden landesweit 170 Talente ab der Altersklasse U16 in ihren Spezialdisziplinen erfasst. Im Kugelstoß wurden neben Hoffmann nur drei weitere Athleten für den D-Kader nominiert. Durch die Nominierung wird er in der kommenden Saison zu mehreren Lehrgängen eingeladen sowie für Ländervergleichskämpfen nominiert.

200 Athleten des Jahrgangs 2002 aus ganz Baden-Württemberg wurden nach

Erreichen von Qualifikationsleistungen in der abgelaufenen Saison zunächst im Oktober nach Mannheim und Stuttgart zu zentralen Talenterfassungswettkämpfen eingeladen. Nach gutem Abschneiden bei diesen Veranstaltungen durften die 100 besten Nachwuchssportler zu einer weiteren dreitägigen F-Kadersichtung im November in der Landessportschule Albstadt antreten. Dort wurde nach sportmotorischen und koordinativen Tests unter Berücksichtigung der Leistungen der abgelaufenen Saison und den Platzierungen in den Bestenlisten 2015 der F-Kader aus den vielversprechendsten jungen Talenten zusammengestellt.

Mit herausragenden Leistungen bei beiden Sichtungen sowie drei ersten und zwei zweiten Plätzen in der badischen Bestenliste konnte das 13-jährige Speerwurf-talent Nicola Müller aus Schutterwald die Landestrainer von ihrer Leistungsfähigkeit überzeugen. Sie ist somit eine von nur zwei Athletinnen aus Baden, die in diesem Jahr in den F-Kader Wurf berufen worden ist. Auch sie wird im kommenden Jahr mit diversen Lehrgangmaßnahmen gefördert werden.